gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : ALEXIT-BladeRep Hardener 7 90Q2 schwarz / black

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des

Gemisches

Industrielle Serienlackierung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Mankiewicz Gebr. & Co. (GmbH & Co. KG)

Georg-Wilhelm-Strasse 189

21107 Hamburg Deutschland

Telefon +49 (0) 40 75103 0 sdb info@umco.de

E-Mailadresse der für SDB

verantwortlichen Person

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer +49 89 220 61012 (NCEC)

oder 0800 000 7801 (gebührenfrei, nur Zugang aus Deutsch-

land)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Akute Toxizität, Kategorie 4 H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Sensibilisierung durch Hautkontakt, Ka-

tegorie 1

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursa-

chen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmali-

ge Exposition, Kategorie 3, Atmungssys-

tem

H335: Kann die Atemwege reizen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

Gefahrenpiktogramme



Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

> H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

Prävention: Sicherheitshinweise

> P261 Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

Reaktion:

P304 + P340 + P312 BEI EINATMEN: Die Person an die

frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung

sorgen. Bei Unwohlsein

GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen P333 + P313

Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor

erneutem Tragen waschen.

Lagerung:

P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Be-

hälter dicht verschlossen halten.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer

Zusätzliche Kennzeichnung

"Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen".

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische Charakterisie-

rung

Härter auf Basis von Polyisocyanaten

Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnum- mer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer	28182-81-2 939-340-8 01-2119970543-34	Acute Tox. 4; H332 Skin Sens. 1; H317 STOT SE 3; H335 (Atmungssystem)	>= 40 - <= 100

Dari

rin sind enthalten:			
Hexamethylendiisocyanat	822-06-0 212-485-8 615-011-00-1 01-2119457571-37	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 1; H330 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Resp. Sens. 1; H317 STOT SE 3; H335 (Atmungssystem) Spezifische Konzentrationsgrenzwerte Resp. Sens. 1; H334 >= 0,5 % Skin Sens. 1; H317 >= 0,5 %	> 0,25 - <= 0,5

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen

Rat einholen.

Bei Bewußtlosigkeit nichts durch den Mund einflößen.

Frischluftzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warm Nach Einatmen

halten.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche

Beatmung einleiten.

Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztli-

chen Rat einholen.

Nach Hautkontakt Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7 Überarbeitet am 31.01.2025 Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000 Druckdatum 31.01.2025

Version 4

geeignetes Reinigungsmittel benutzen.

Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

Nach Augenkontakt Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und min-

destens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließenden

Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen.

Bei Verschlucken sofort Arzt aufsuchen.

Bewußtlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

Betroffenen ruhig halten.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Risiken Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Kann die Atemwege reizen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver

Wasservollstrahl Ungeeignete Löschmittel

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der

Brandbekämpfung

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheits-

schäden verursachen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüs-

tung für die Brandbekämp-

fung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

Weitere Information Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen.

LÖSCHWASSER NICHT IN DIE KANALISATION

GELANGEN LASSEN!!

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vor-

sichtsmaßnahmen

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften.

Dämpfe nicht einatmen.

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Verschmutzte Flächen sofort mit folgenden Mitteln säubern:

Mankiewicz Gebr. & Co. (GmbH & Co. KG) (GmbH & Co. KG) Georg-Wilhelm-Straße 189 21107 Hamburg, Germany T +49 40 751030 E info@mankiewicz.com Sitz/Registergericht Hamburg: HRA 42442 Persönlich haftende Gesellschafterin: Grau Gebr. Beteiligungs-GmbH Sitz/Registergericht Hamburg: HRB 17189

HypoVereinsbank Postbank HypoVereinsbank USD

HYVEDEMM300

DE58 2007 0000 0600 2273 00 DE34 2003 0000 0059 2733 00 PBNKDEFF200 DE85 2001 0020 0000 3732 05 HYVEDEMMXXX DE33 7002 0270 0910 0501 52

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7 Überarbeitet am 31.01.2025 Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000 Druckdatum 31.01.2025

Version 4

verwendbar(entzündlich)

Wasser 45 Vol.% Ethanol oder Isopropanol 50 Vol.% Ammoniak-Lösung (Dichte=0,88) 5 Vol.%

Alternativ dazu verwendbar(nicht entzündlich):

Natriumcarbonat 5 Vol.% Wasser 95 Vol.%

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

> Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zu-

ständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verschüttete Reste mit dem angegebenen Mittel aufnehmen und einige Tage in unverschlossenen Behältern stehen lassen bis keine Reaktion mehr auftritt. Danach Behälter schließen und entspr. Kap. 13 entsorgen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B.

Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vor-

gesehenen Behältern sammeln (siehe Kap. 13).

Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine

organischen Lösemittel benutzen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Um-

gang

Bei Allergien, Asthma und chronischen Atemwegserkrankun-

gen kein Umgang mit Zubereitungen dieser Art!

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

Das Material kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfül-

len ausschließlich geerdete Leitungen benutzen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräu-

me und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. RAUCHEN VERBOTEN! Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Aus-

laufen zu verhindern.

Weitere Angaben zu Lager-

bedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter trocken, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Einwirken von Luftfeuchtigkeit oder Wasser vermeiden: CO2-Bildung in geschlossenen Behältern läßt Druck entstehen.

Zusammenlagerungshinweise: Von

Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Ma-

terialien fernhalten.

Lagerklasse (TRGS 510) : 10

Empfohlene Lagerungstem-

5 - 35 °C

peratur

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der	Zu überwachende Para-	Grundlage
		Exposition)	meter	
Enthält keine Stoffe	mit Arbeitsplatz	grenzwerten.		
Hexamethylen-	822-06-0	AGW	0,005 ppm	TRGS 430
diisocyanat			0,035 mg/m3	
	Spitzenbegrer	nzung: Überschreitur	ngsfaktor (Kategorie): 1;=2=(1)
	Weitere Information: Der Arbeitsplatzgrenzwert gilt in der Regel nur für die			
	Monomeren. Zur Beurteilung von Oligomeren oder Polymeren siehe TRGS			
	430 'Isocyanate'., atemwegssensibilisierender Stoff, Senatskommission zur			
	Prüfung gesui	ndheitsschädlicher A	rbeitsstoffe der DFG (MAK-k	(ommission)
		AGW (Dampf	0,005 ppm	DE TRGS
		und Aerosole)	0,035 mg/m3	900
	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 1;=2=(I)			
	Weitere Information: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher			
	Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission), Summe aus Dampf und Aeroso-			
	len., Der Arbeitsplatzgrenzwert gilt in der Regel nur für die Monomeren. Zur			
	Beurteilung von Oligomeren oder Polymeren siehe TRGS 430 'Isocyanate',			
	Atemwegssensibilisierender Stoff			
		Mow	0,01 ppm	DE DFG MAK
			0,07 mg/m3	
	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 1; I			
	Weitere Information: Gefahr der Sensibilisierung der Atemwege und der Haut,			
	Für die Beurteilung der fruchtschädigenden Wirkung ggf. inklusive der ent-			
	wicklungsneurotoxischen Wirkung liegen entweder keine Daten vor oder die			
	vorliegenden Daten reichen für eine Einstufung in eine der Gruppen A, B oder			
	C nicht aus			
		MAK	0,005 ppm	DE DFG MAK
			0,035 mg/m3	
	Spitzenbegrer	nzung: Überschreitur	ngsfaktor (Kategorie): 1; I	

Mankiewicz Gebr. & Co. (GmbH & Co. KG) Georg-Wilhelm-Straße 189 21107 Hamburg, Germany T +49 40 751030 E info@mankiewicz.com

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7 Überarbeitet am 31.01.2025 Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

> Weitere Information: Gefahr der Sensibilisierung der Atemwege und der Haut, Für die Beurteilung der fruchtschädigenden Wirkung ggf. inklusive der entwicklungsneurotoxischen Wirkung liegen entweder keine Daten vor oder die vorliegenden Daten reichen für eine Einstufung in eine der Gruppen A, B oder C nicht aus

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Stoffname	Anwendungs- bereich	Expositionswe- ge	Mögliche Gesund- heitsschäden	Wert
Hexamethylen-1,6- diisocyanat Homopo- lymer	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	0,5 mg/m3

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Hexamethylen-1,6-diisocyanat	Abwasserkläranlage	6,46 mg/l
Homopolymer	-	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Stoffkonzentrationen unter den Luftgrenzwerten zu halten, muß ein zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen.

Handschutz

Anmerkungen DGUV-Regel 112-195 "Benutzung von Schutzhandschuhen"

beachten.

Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutz-

handschuh.

Empfehlung zum Schutz gegen die üblicherweise vorkom-

menden Inhaltsstoffe in den Produkten:

Geeignetes Material:

Nitrilkautschuk, Neopren

Materialstärke: > 0.4 mmDurchdringungszeit: > 480 min.

Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit Antistatik) geprüft werden.

Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der

Handschuhe befolgen.

Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Vorbeugender Hautschutz (Hautschutzcreme) wird empfohlen. Kontaminierte Hautstellen sofort waschen (Merkblatt A 023

"Hand- und Hautschutz(BGRCI) beachten).

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Hand-

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

schuhe getragen werden müssen.

Haut- und Körperschutz : Chemieübliche Arbeitskleidung

Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

Atemschutz : Beim Spritzvorgang: Umgebungsluftunabhängige Geräte

Andernfalls: in gut gelüfteten Räumen können

Sauerstoffmasken durch Filtergeräte mit Kombinationsfilter

wie Partikel-/Gasfilter ersetzt werden.

DGUV Regel 112-190 "Benutzung von Atemschutzgeräten"

beachten.

Halbmasken mit Kombinationsfilter mind. Filterklasse A1P2

oder fremdbelüftete Atemschutzmasken.

Zur Auswahl geeigneter Geräte verweisen wir auf das Online-

verzeichnis zertifizierter Atemschutzgeräte(BG RCI).

Arbeitsmedizinische Grundsätze G26: "Atemschutzgeräte"

Schutzmaßnahmen : Bei Allergien, Asthma, wiederholter oder chronischer Atem-

not kein Umgang mit Zubereitungen dieser Art.

Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Produktkontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe, Spritznebel und Schleifstäube nicht einatmen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : flüssig (20 - 25 °C, 1.013 hPa)

Farbe : gemäß Produktbezeichnung

Geruch : charakteristisch

Schmelzpunkt/ Schmelzbe-

reich

Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich : ca. 120 °C

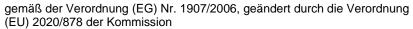
Obere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar

Untere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar

Flammpunkt : $> 120 \, ^{\circ}\text{C}$

Methode: ISO 13736

Zündtemperatur : Keine Daten verfügbar





Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

Zersetzungstemperatur Keine Daten verfügbar

pH-Wert Stoff / Gemisch reagiert mit Wasser

Viskosität

 $: > 21 \text{ mm}^2/\text{s}$ Viskosität, kinematisch

Auslaufzeit > 151 s

> Querschnitt: 4 mm Methode: DIN 53211

> 101 s

Querschnitt: 6 mm Methode: ISO 2431

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit unlöslich

Dampfdruck ca. 100 hPa (50 °C)

Dichte ca. 1,1 g/cm3 (20 °C)

Relative Dampfdichte Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Entzündbarkeit (Flüssigkeiten) : Keine Daten verfügbar

Mischbarkeit mit Wasser nicht mischbar

Lösemitteltrennung < 3%(V)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsge-

mäßem Umgang.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung

und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidati-

onsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermei-

den.

Die Zubereitung reagiert langsam mit Wasser und entwickelt dabei Kohlendioxid. In geschlossenen Behältern baut sich dabei Druck auf, der Verformung, Aufblähung und im Extrem-

fall das Zerbersten des Behälters verursachen kann.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide sowie Blausäure, monomere Isocyanate, Amine und Alkohole entstehen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Produkt:

Akute inhalative Toxizität : Bewertung: Die Substanz/das Gemisch ist bei Inhalation nicht

giftig, wie in den Gefahrgutvorschriften festgelegt.

Schätzwert Akuter Toxizität: 11,18 mg/l

Expositionszeit: 4 h Testatmosphäre: Dampf Methode: Rechenmethode

Inhaltsstoffe:

Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer:

Akute inhalative Toxizität : Bewertung: Die Substanz/das Gemisch ist bei Inhalation nicht

giftig, wie in den Gefahrgutvorschriften festgelegt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

Schwere Augenschädigung/-reizung

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Inhaltsstoffe:

Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer:

Spezies Maus

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Methode OECD Prüfrichtlinie 429

Keimzell-Mutagenität

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Karzinogenität

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Reproduktionstoxizität

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.

Inhaltsstoffe:

Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer:

Bewertung Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Aspirationstoxizität

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die ge-

mäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Weitere Information

Produkt:

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

Anmerkungen

Das Einatmen von Schadstoffanteilen oberhalb der Luftgrenzwerte kann zu Gesundheitsschäden führen, wie Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane und Schädigung der Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit,

Anzeichen dafür sind: Koptschmerzen, Schwindel, Mudigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen

Bewusstlosigkeit.

Aufgrund der Eigenschaften der Isocyanatanteile dieser und unter Berücksichtigung ähnlicher Zubereitungen gilt: Diese Zubereitung kann akute Reizungen und/oder Sensibilisierung der Atemwege verursachen, die zu einem Engegefühl im Brustkorb, Kurzatmigkeit und asthmatischen Beschwerden führt. Bei Zustand nach Sensibilisierung können schon Konzentrationen unterhalb der Luftgrenzwerte Asthma zur Folge haben. Wiederholtes Einatmen kann zu dauerhaften Atem-

wegserkrankungen führen.

Flüssigkeitsspritzer können Reizungen und reversible Schä-

den am Auge verursachen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

Beurteilung Ökotoxizität

Akute aquatische Toxizität : Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Es sind keine Angaben über das Produkt vor-

handen.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Es sind keine Angaben über das Produkt vor-

handen.

12.4 Mobilität im Boden

Produkt:

Mobilität : Anmerkungen: Es sind keine Angaben über das Produkt vor-

handen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als per-

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

sistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die ge-

mäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hin-

weise

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden. Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt Die aufgeführte Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem

> Abfallkatalog (AVV) gilt als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger

erfolgen.

Verunreinigte Verpackungen Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie

können dann nach entsprechender Reinigung einer Wieder-

verwendung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit

dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

Abfallschlüssel für das unge-

brauchte Produkt

08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Löse-

mittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR Nicht als Gefahrgut eingestuft **IMDG** Nicht als Gefahrgut eingestuft IATA Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR Nicht als Gefahrgut eingestuft **IMDG** Nicht als Gefahrgut eingestuft **IATA** Nicht als Gefahrgut eingestuft

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft

IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuft

IATA : Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

ADR : Nicht als Gefahrgut eingestuft

Anmerkungen : Transport innerhalb des Werksgeländes des Verwenders:

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls

oder Auslaufens zu tun ist.

IMDG : Nicht als Gefahrgut eingestuftIATA (Fracht) : Nicht als Gefahrgut eingestuftIATA (Passagier) : Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Anmerkungen : Transport innerhalb des Werksgeländes des Verwenders:

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls

oder Auslaufens zu tun ist.

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)

Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berücksichtigt werden:

Nummer in der Liste 3

Nummer in der Liste 74: 822-06-0

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).

Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)

Nicht anwendbar

Mankiewicz Gebr. & Co. (GmbH & Co. KG) Georg-Wilhelm-Straße 189 21107 Hamburg, Germany T +49 40 751030 E info@mankiewicz.com

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7 Überarbeitet am 31.01.2025 Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000 Druckdatum 31.01.2025

Version 4

Wassergefährdungsklasse WGK 1 schwach wassergefährdend

Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Flüchtige organische Verbin- :

dungen

Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltver-

schmutzung)

Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 0,49 %, 5

g/l

Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz – MuSchG) beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. Akute Toxizität

Skin Sens. Sensibilisierung durch Hautkontakt

STOT SE Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR -Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS -Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur: IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung: IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Inter-

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

nationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschifffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS -Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Sonstige Angaben

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entbinden den Verwender nicht von seiner eigenen Einschätzung der Risiken am Arbeitsplatz, die durch andere Gesundheits- und Sicherheitsgesetze gefordert werden.

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006(2020/878).

Einstufung des Gemisches:

Einstufungsverfahren:

Acute Tox. 4	H332	Rechenmethode
Skin Sens. 1	H317	Rechenmethode
STOT SE 3	H335	Rechenmethode

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str.187, D-21107 Hamburg

Telefon: +49(0)40/555 546 300 Fax: +49(0)40/555 546 357

e-mail:umco@umco.de

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT-BladeRep Hardener 7

Qualitäts-Nr.: 4957H90Q20000

Überarbeitet am 31.01.2025 Druckdatum 31.01.2025 Version 4

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

DE / DE